

PARNDORF



LIVE



Tabellennachbar Stadlau ist zu Gast:
**Wieder ein Schicksalsspiel –
und wieder zählen nur
drei Punkte für Parndorf!**

SC/ESV Parndorf



VS



FC Stadlau

Freitag, 10. November 2017
Heidebodenstadion, 19 Uhr



TRAINER

Paul HAFNER
Geboren: 3. 4. 1977
ÖSTERREICH



SC/ESV PARNDORF

Gründung: 1919
Stadion: Heideboden-Stadion (Fassungsvermögen 3.500)
Erfolge: Meister RLO 2003/04, 2005/06, 2010/2011, 2012/13, Red Zac Erste Liga 2006/07, Heute für Morgen Erste Liga 2013/14, vierfacher burgenländischer Hallenmeister, vierfacher Kroatencup-Sieger

 Geboren: 1. 8. 1996 Position: Angriff	 Geboren: 26. 1. 1998 Position: Angriff	 Geboren: 27. 8. 1990 Position: Angriff	 Geboren: 10. 7. 1991 Position: Angriff	 Geboren: 30. 12. 1997 Position: Angriff	 Geboren: 16. 2. 1986 Position: Mittelfeld
 Geboren: 15. 12. 1995 Position: Mittelfeld	 Geboren: 11. 5. 1998 Position: Mittelfeld	 Geboren: 7. 11. 1994 Position: Mittelfeld	 Geboren: 18. 3. 1991 Position: Mittelfeld	 Geboren: 29. 9. 1995 Position: Mittelfeld	
 Geboren: 2. 3. 1985 Position: Abwehr	 Geboren: 5. 7. 1984 Position: Abwehr	 Geboren: 13. 8. 1992 Position: Abwehr	 Geboren: 17. 5. 1996 Position: Abwehr	 Geboren: 3. 4. 1990 Position: Abwehr	
 Geboren: 6. 9. 1986 Position: Abwehr	 Geboren: 9. 2. 1991 Position: Tor	 Geboren: 5. 5. 1987 Position: Tor	 Geboren: 8. 3. 1993 Position: Abwehr		

FC STADLAU

Gründung: 1922
Stadion: Sportanlage Stadlau



TOR
Lukas KISS
Benjamin NECKAM

ABWEHR
Salih KARAKÜTÜK
Michael SVOBODA
David PROCHAL
Gabriel BAYER
Matej MILICEVIC
Philipp HAAS
Andreas BAUER
Ivan MIJAILOVIC

MITTELFELD
Florian HIMLER
Julian LAKITS

Sanel SOLJANKIC
Muhammet Ali ARAZ
Lukas MATSCHINGER
Aleksandar STOJILKOVIC
Lukas SCHNEIDER

ANGRIFF
Philipp HAUSER
Mathias SVOBODA
Cem ATAN
Dominik EICHINGER

TRAINER
Thomas SLAWIK
Slobodan BATRICEVIC



Schicksalsspiel – gegen Stadlau müssen wieder drei Punkte her!

REGIONALLIGA OST. Die Parndorfer Situation in der heißesten Liga Österreichs ist seit den letzten Spielen nicht wirklich besser geworden. Im heutigen Match gegen Tabellennachbar FC Stadlau MUSS wieder ein Sieg her...



Drei Siege in 15 Spielen sind für die Parndorfer Ansprüche in der heißesten Liga Österreichs viel zu wenig. Trainer Paul Hafner und seine Mannschaft stehen im heutigen Duell mit Tabellennachbar Stadlau mehr als nur in der Pflicht. Kapitän Thomas Jusits & Co. MÜSSEN gegen die Donaustädter einen vollen Erfolg einfahren – sonst sitzen auch die Wiener den Parndorfern in der Tabelle im Nacken. Aber auch die Fans stehen der Entwicklung der Mannschaft nicht positiv gegenüber – sie wollen endlich wieder Erfolge feiern. „Es ist eine ganz schwere Saison für uns. Das hat es in Parndorf in der Regionalliga noch nie gegeben“, meint auch Kapitän Thomas Jusits, „wir wollen jedes Match gewinnen. Aber leider läuft es derzeit nicht ganz nach Wunsch.“ Das letzte „Schicksalsspiel“ vor zwei Wochen gegen Schwechat konnte in Parndorf mit ach und krach 1:0 gewonnen werden – ein schmutziger Sieg! Aber auch im Duell gegen die Stadlauer würde man so einen Sieg nehmen. Die letzten Ergebnisse gegen die Donaustädter sind aber nicht gerade rosig – zweimal trennte man sich 0:0 und einmal gab es ein 1:1. Ein Remis würde zwar einen Punkt bedeuten, aber die Parndorfer in der Tabelle nicht wirklich nach oben bringen.

Wirft man derzeit einen Blick auf die Tabelle der heißesten Liga Österreichs können die Parndorfer froh sein, dass es mit Schwechat (drei Punkte) einen abgeschlagenen Letzten gibt. Sonst wäre auch der Abstieg aus der Ostliga in dieser Saison möglich. „Aber das ist auch nicht unser Anspruch. Wir wollen wieder in die Spur finden und erfolgreich spielen. Das nehmen wir uns auch jede Woche im Training vor. Nur leider klappt es mit der Umsetzung beim Spiel derzeit gar nicht“, meinte Routinier Roman Kummerer nach der 0:2-Heimniederlage gegen Ebreichsdorf. Nach oben ist in der Tabelle nur bis Platz zehn etwas möglich – Traiskirchen hat auf Platz neun schon doppelt so viele Zähler wie Parndorf...

IMPRESSUM

Offizielles Organ des SC/ESV PARNDORF 1919.

ADRESSE: Am Sportplatz, 7111 Parndorf

MEDIENINHABER: SC/ESV PARNDORF 1919.

LAYOUT: MARTIN MAETZ.

FOTOS: MARCO CORNELIUS.

REDAKTION: MARCO CORNELIUS.



schau sport aus der Ostregion

Zusammengestellt von
Sportchef **Marco Cornelius**,
jeden Dienstag ab 19.15 Uhr

www.schaumedia.at

schautv 

Die Saison 2017/18 in Zahlen und Tabellen ...

Nr.	Spieler	Spielmin.	Startelf	Einget.	AUSget.	Tore	GK	RK	GRK
1	Christian WEIDINGER	1170	13	-	-	-	1	-	-
4	Lazar STANISIC	894	10	-	1	-	3	-	-
6	Patrick WOLF	532	7	1	4	-	-	-	-
7	Gerhard KARNER	442	6	2	3	-	1	-	-
8	Daniel GRUBER	166	-	8	-	-	2	-	-
9	Pavel MALCHAREK	1215	14	-	3	3	-	-	-
10	Jozef REJDOVIAN	952	10	3	3	-	1	-	-
11	Tobias PETRITSCH	715	8	6	8	1	1	-	-
12	Bernhard PULKER	180	2	-	-	-	-	-	-
13	Lukas UMPRECHT	1290	15	-	3	-	3	-	-
14	Kristian LJUBIC	151	1	3	1	-	1	-	-
15	Felix WENDELIN	1238	14	-	1	1	5	-	-
16	Lukas KIRCHER	646	6	4	2	-	2	-	-
17	Emir DILIC	1166	14	-	3	5	5	-	-
19	David DORNHACKL	1331	15	-	1	1	2	-	-
20	Mario WENDELIN	209	2	1	-	1	-	-	-
21	Roman KUMMERER	1035	12	-	1	-	2	-	-
23	Benjamin KNESSL	5	-	1	-	-	-	-	-
29	Lukas FRIDRIKAS	235	1	8	1	1	-	-	-
31	Thomas JUSITS	1278	15	-	2	-	3	-	-
37	Andreas STEINHÖFER	-	-	-	-	-	-	-	-

DIE 18. RUNDE:

Freitag, 17. November, 19 Uhr:

Vienna – Mannsdorf

Rapid Wien II – St. Pölten Juniors

Freitag, 17. November, 19.30 Uhr:

Schwechat – Ebreichsdorf

Traiskirchen – Bruck/Leitha

Samstag, 18. November, 14 Uhr:

Karabakh – Amstetten

Samstag, 18. November, 15 Uhr:

PARNDORF – Neusiedl/See

Sonntag, 19. November, 14 Uhr:

Admira Juniors – Austria Amateure

Sonntag, 19. November, 15.30 Uhr:

Horn – Stadlau

TORSCHÜTZENLISTE REGIONALLIGA OST

Ercan KARA (Karabakh)	11
Milan VUKOVIC (Amstetten)	10
Matus PAUKNER (Horn)	10
Edin SALKIC (Bruck/Leitha)	8
Armin MUJAKIC (Rapid Wien II)	8

TORSCHÜTZENLISTE SC/ESV PARNDORF

Emir DILIC	5
Pavel MALCHAREK	3
Lukas FRIDRIKAS	1



Gesamt	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.	Heim	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.	Auswärts	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1 SV Horn	15	10	3	2	30:12	18	33	1 ASK Ebreichsdorf	8	6	1	1	15:3	12	19	1 FK Austria Wien Amateure	7	5	0	2	13:5	8	15
2 FK Austria Wien Amateure	15	10	2	3	31:15	16	32	2 SV Horn	7	6	0	1	18:4	14	18	2 FC Marchfeld Mannsdorf	8	4	3	1	13:9	4	15
3 ASK Ebreichsdorf	15	9	4	2	26:10	16	31	3 SKU Ertl Glas Amstetten	8	5	2	1	18:9	9	17	3 SV Horn	8	4	3	1	12:8	4	15
4 SK Rapid II	15	9	4	2	34:22	12	31	4 FK Austria Wien Amateure	8	5	2	1	18:10	8	17	4 SK Rapid II	7	4	2	1	16:9	7	14
5 FC Karabakh	15	9	2	4	33:25	8	29	5 SKN St. Pölten Juniors	8	5	2	1	14:7	7	17	5 FC Karabakh	7	4	1	2	17:15	2	13
6 FC Marchfeld Mannsdorf	16	7	6	3	31:25	6	27	6 SK Rapid II	8	5	2	1	18:13	5	17	6 ASK Ebreichsdorf	7	3	3	1	11:7	4	12
7 SKU Ertl Glas Amstetten	15	7	5	3	31:18	13	26	7 FCM Profibox Traiskirchen	8	5	2	1	11:7	4	17	7 ASK-BSC Bruck/Leitha	7	4	0	3	16:13	3	12
8 ASK-BSC Bruck/Leitha	15	8	2	5	30:22	8	26	8 FC Karabakh	8	5	1	2	16:10	6	16	8 SKU Ertl Glas Amstetten	7	2	3	2	13:9	4	9
9 FCM Profibox Traiskirchen	15	7	3	5	17:17	0	24	9 ASK-BSC Bruck/Leitha	8	4	2	2	14:9	5	14	9 SC Neusiedl am See 1919	8	3	0	5	9:14	-5	9
10 SKN St. Pölten Juniors	15	5	3	7	18:23	-5	18	10 Admira Juniors	7	4	1	2	18:10	8	13	10 FCM Profibox Traiskirchen	7	2	1	4	6:10	-4	7
11 Admira Juniors	15	4	5	6	27:26	1	17	11 FC Marchfeld Mannsdorf	8	3	3	2	18:16	2	12	11 SC/ESV PARNDORF	8	2	1	5	9:18	-9	7
12 SC Neusiedl am See 1919	15	4	3	8	17:29	-12	15	12 First Vienna FC 1894	5	2	2	1	7:4	3	8	12 Wiener Sport-Club	7	1	2	4	6:11	-5	5
13 First Vienna FC 1894	15	2	7	6	17:23	-6	13	13 SC Neusiedl am See 1919	7	1	3	3	8:15	-7	6	13 First Vienna FC 1894	10	0	5	5	10:19	-9	5
14 SC/ESV PARNDORF	15	3	3	9	14:31	-17	12	14 FC Stadlau	8	1	2	5	8:13	-5	5	14 Admira Juniors	8	0	4	4	9:16	-7	4
15 Wiener Sport-Club	15	2	4	9	12:30	-18	10	15 SC/ESV PARNDORF	7	1	2	4	5:13	-8	5	15 FC Stadlau	7	1	0	6	6:15	-9	3
16 FC Stadlau	15	2	2	11	14:28	-14	8	16 Wiener Sport-Club	8	1	2	5	6:19	-13	5	16 SKN St. Pölten Juniors	7	0	1	6	4:16	-12	1
17 Schwechat SV	15	1	0	14	10:36	-26	3	17 Schwechat SV	7	1	0	6	4:14	-10	3	17 Schwechat SV	8	0	0	8	6:22	-16	0



Auch bei den Austria Amateuren gab es keinen Punktezuwachs!

REGIONALLIGA OST. Wieder nichts! Die Parndorfer Ostliga-Kicker hatten auch in der 16. Runde der heißesten Liga Österreichs keinen Grund zur Freude! Bei den Austria Amateuren gab es eine 0:3-Niederlage für die Hafner-Elf...

Täglich grüßt das Murmeltier! Bei den Parndorfern trifft das in der heißesten Liga Österreichs zwar nicht täglich, aber fast wöchentlich zu. Nach dem Heimsieg über Schwechat gab es für Thomas Jusits & Co. in der Austria Akademie gegen die Jung-Veilchen nichts zu holen. Am Ende musste sich die Hafner-Elf mit 0:3 geschlagen geben. Obwohl die Parndorfer vor der Pause gut verteidigten und ein 0:0 in die Kabine brachten – allerdings schlug es in der 47. Minute zum ersten Mal im Tor von Goalie Christian Weidinger ein. Allerdings hatten Pavel Malcharek & Co. auch ihre Möglichkeiten auf einen Treffer – doch an diesem Tag wollte und sollte es einfach nicht klappen. Die Austrianer zeigten sich da kaltschnäuziger im Abschluss und legten dann noch zwei Treffer zum 3:0 nach. Für die Parndorfer war es im 16. Spiel der Meisterschaft die bereits neunte Niederlage. „Wir nehmen uns immer viel vor. Aber wenn wir am Platz stehen, dann sind wir wie gelähmt und uns gelingt gar nichts mehr. Gegen die Austria hatten wir ein paar gute Möglichkeiten. Zu denen sind wir nur aber gekommen, weil wir gespielt haben. Wir wissen selber, dass die hohen Bälle in die Spitze nicht viel bringen. Die Mannschaft ist komplett verunsichert und traut sich einfach nicht spielen. Zu Beginn der Saison hat es toll geklappt, aber irgendwie war die Heimgniederlage gegen Bruck/Leitha ein Knackpunkt für uns“, meint Kapitän Thomas Jusits.



motion cooking: schmackhafte Kochtipps

Ein leckeres Gericht selbst zubereiten ist keine Hexerei!
Jeden Freitag mit Gerhard Dragschitz
um 19 Uhr bei **schau tv**.

www.schaumedia.at

schau tv 



TRAINER

Christian IVANTSCHITZ
Geboren: 14. 6. 1971
ÖSTERREICH



PARNDORF II

Gründung: 1919
Stadion: Heideboden-Stadion (Fassungsvermögen 3.500)
Erfolge: Meister RLO 2003/04, 2005/06, 2010/2011, 2012/13, Klassenerhalt Red Zac Erste Liga, 2006/07, sechsfacher burgenländischer Hallenmeister, vierfacher Kroatencup-Sieger



DIE SAISON 2017/2018 ...

BURGENLANDLIGA

Gesamt	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1 Mattersburg Amateure	15	11	3	1	52:12	40	36
2 SV Wimpassing	15	9	4	2	26:16	10	31
3 Eltendorf	15	9	2	4	34:23	11	29
4 Draßburg	15	8	4	3	30:15	15	28
5 Pinkafeld	15	8	4	3	28:17	11	28
6 SV Stegersbach	15	7	6	2	32:15	17	27
7 ASV Siegendorf	15	8	3	4	36:28	8	27
8 Sankt Margarethen	15	7	5	3	26:17	9	26
9 Kohfidisch	15	5	2	8	16:30	-14	17
10 Markt Allhau	15	4	4	7	25:28	-3	16
11 Deutschkreutz	15	4	4	7	18:39	-21	16
12 PARNDORF II	15	3	4	8	18:28	-10	13
13 SC Bad Sauerbrunn	15	4	1	10	21:39	-18	13
14 Klingenbach	15	3	3	9	14:28	-14	12
15 Horitschon	15	1	5	9	19:38	-19	8
16 Neuberg	15	1	2	12	18:40	-22	5

DIE 15. RUNDE:

DEUTSCHKREUTZ – PARNDORF II
1:1 (1:0). Torfolge: 1:0 (37.) Erseg, 1:1 (59.) Haas.

WEITERS: Kohfidisch – Stegersbach 0:3 (0:1), Mattersburg Amateure – Bad Sauerbrunn 8:1 (4:1), Eltendorf – Horitschon 3:1 (0:1), Wimpassing – Siegendorf 2:1 (1:0), Draßburg – Klingenbach 2:0 (2:0), St. Margarethen – Neuberg 5:1(1:1), Markt Allhau – Pinkafeld 1:1 (1:0).

TORSCHÜTZENLISTE BURGENLANDLIGA

Barnabas VARGA (Mattersburg Am.)	18
Mario RASIC (Markt Allhau)	14

DIE 16. RUNDE:

2./3./4. März:
Markt Allhau – Neuberg
Draßburg – Kohfidisch
Eltendorf – Pinkafeld
Stegersbach – Siegendorf
Mattersburg Amateure – Horitschon
ST. MARGARETHEN – PARNDORF II
Deutschkreutz – Klingenbach
Wimpassing – Bad Sauerbrunn

TORSCHÜTZENLISTE PARNDORF II

Daniel GRUBER	3
Julian LOOS	3
Andreas STEINHÖFER	3

Rückrunde ist sicher noch ausbaufähig...

BURGENLANDLIGA. Drei Siege, vier Remis und acht Niederlagen – die Bilanz von Parndorf II in der Burgenlandliga hätte besser sein können. Am Ende der Herbstmeisterschaft sah man allerdings einen kleinen Aufwärtstrend...

Mit so einer Hinrunde in der Burgenlandliga haben Trainer Christian Ivantschitz & Co. nicht gerechnet. Auch weil es zu Beginn der Saison gar nicht so schlecht ausgeschaut hat. „Wir haben gut begonnen und dann leider viele Spiele gehabt, die wir mit nur einem Tor Unterschied verloren haben“, so Ivantschitz, „dann ist auch noch das Pech dazugekommen. Außerdem haben wir heuer eine sehr junge Mannschaft. Die hat mit dieser Situation auch nicht umgehen können. Wenigstens hat am Ende die Leistung wieder gepasst.“ Mit 13 Punkten liegen die Parndorfer auf dem zwölften Tabellenplatz. Für die Rückrunde hat Ivantschitz schon ein Ziel ausgegeben: „Wir wollen einen einstelligen Tabellenplatz erreichen.“



BURGENLANDLIGA RES.

Gesamt	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1 Draßburg	14	12	0	2	66:28	38	36
2 Klingenbach	14	10	1	3	52:19	33	31
3 PARNDORF III	12	9	2	1	53:13	40	29
4 Markt Allhau	13	8	2	3	35:27	8	26
5 Eitendorf	13	7	3	3	28:20	8	24
6 Sankt Margarethen	14	6	5	3	36:21	15	23
7 Pinkafeld	14	6	4	4	28:26	2	22
8 Deutschkreutz	14	5	4	5	26:25	1	19
9 Neuberg	13	4	3	6	32:48	-16	15
10 Kohfidisch	14	4	2	8	29:41	-12	14
11 Horitschon *	12	4	1	7	29:42	-13	13
12 Siegendorf *(2)	14	4	1	9	34:41	-7	13
13 Bad Sauerbrunn	13	4	0	9	21:36	-15	12
14 Stegersbach *	14	3	1	10	17:44	-27	10
15 Wimpassing	14	0	1	13	20:75	-55	1

TORSCHÜTZENLISTE PARNDORF III

Gazican GENCER	17
Mehmet KIZILDAG	10
Mathias KOZIC	6
Ömer AKBIYIK	5
Rafet EL ÜSTÜN	4



Bauen und Wohnen im Burgenland

Wohnungen

der OSG im Bezirk Neusiedl am See

- Andau
- Bruckneudorf
- Dt. Jahrdorf
- Frauenkirchen
- Gattendorf
- Gols
- Halbturn
- Illmitz
- Jois
- Kittsee
- Mönchhof
- Neusiedl/See
- Nickelsdorf
- Pama
- Parndorf
- Podersdorf
- Potzneusiedl
- St. Andrä/Zicksee
- Winden
- Zurndorf



Reihenhäuser

- Gattendorf
- Gols
- Jois
- Kittsee
- Neusiedl/See
- Parndorf
- Weiden/See



JETZT FAN WERDEN ...

... vielleicht findest Du bei uns Deinen Wohnraum!

Klick Dich rein!

www.facebook.com/OSGWohnBLOCK



JETZT MAGAZIN-ABO SICHERN:

DA SCHAU ICH REIN!

BESTELLEN
SIE IHR
SCHAU-ABO

IHR MAGAZIN FÜR WIEN-NIEDERÖSTERREICH-BURGENLAND



Reportagen und Interviews von Top-Journalisten – Hochwertige Fotostrecken –
Event-Navigator mit den besten Veranstaltungstipps – Genussvolle Ausflugsziele
u. v. m. auf rund 100 Seiten

Bestellen Sie jetzt gleich Ihr Jahresabo:
6 Ausgaben um nur € 21,- Abotelefon: 01/740 32-725